Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Nutzer der FAIRTIQ-App im Liniennetz der SÜC Bus und Aquaria GmbH Stand: 13.04.2023

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht im Zusammenhang mit Ihrer freiwilligen Nutzung der FAIRTIQ-App im Liniennetz der SÜC Bus und Aquaria GmbH. Diese Hinweise werden soweit erforderlich aktualisiert und unter www.suec.de/datenschutz veröffentlicht.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Bei der Nutzung der FAIRTIQ-App werden personenbezogene Daten verarbeitet. Die FAIRTIQ AG, Aarbergergasse 29, CH-3011 Bern (im Folgenden "FAIRTIQ") und wir sind im Rahmen der Nutzung der FAIRTIQ-App im Liniennetz der SÜC Bus und Aquaria GmbH eigenständige Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DS-GVO.

Datenschutzrechtlich Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bereitstellung der App-Funktionen und der Abwicklung Ihres Kaufs und der Zahlung ist FAIRTIQ als Betreiberin der FAIRTIQ-App. Die Datenschutzerklärung von FAIRTIQ finden Sie hier: https://fairtiq.com/de-de/po-litik/app-privacy

Sofern Sie über die FAIRTIQ-App eine elektronische Fahrkarte im Liniennetz der SÜC Bus und Aquaria GmbH erwerben, gibt uns FAIRTIQ Ihre personenbezogenen Daten für die in Ziffer 3 dieser Datenschutzhinweise genannten Zwecke weiter. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den in Ziffer 3 dieser Datenschutzhinweise genannten Zwecke sind wir datenschutzrechtlich Verantwortlicher.

Sie können uns unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Straße 2 - 6 96450 Coburg Telefon: 09561 749-0 E-Mail: kontakt@suec.de

Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie unter:

SÜC Bus und Aquaria GmbH Datenschutzbeauftragte/r Bamberger Straße 2 - 6 96450 Coburg

E-Mail: datenschutz@suec.de

2. Aus welche Quellen stammen die personenbezogenen Daten und welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten. Außerdem verarbeiten wir Daten, die uns von FAIRTIQ und dem Zahlungsdienstleister zur Verfügung gestellt werden.

Konkret werden insbesondere folgende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet:

- Stammdaten (Nachname, Vorname, Geburtsdatum),
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse (die in der FAIRTIQ-App hinterlegt wurde)),
- Reisedaten (Reiseverlauf und -zeiten, Reisenummer, Standort-Daten, Abfahrtsort und Zielort, Datum und Uhrzeit),
- Informationen zur elektronischen Fahrkarte (Ticket-ID, zeitliche Gültigkeit, Geltungsbereich, Tickettyp, Barcode, Klasse, Fahrpreis),

Seite 2

- Daten zum verwendeten Endgerät (Betriebssystem des Endgeräts, Modell des Endgeräts, Version der FAIRTIQ-App),
- Kundendaten (Kundennummer, Datum der Registrierung, Datum des Akzeptierens der AGB, Status Kundenkonto (aktiv/blockiert), Zahlungsarten),
- Zahlungsdaten (Zahlungsmittel, Status der Zahlung, Datum der Zahlung, Rechnungsnummer, Transaktionscode, Kundenreferenznummer, Grund der Zahlungsverweigerung),
- sonstige Informationen, die Sie uns mitteilen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage? Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zu den nachfolgenden Zwecken:

3.1 Prüfung der Fahrpreisabrechnung

Sofern Sie in der FAIRTIQ-App eine elektronische Fahrkarte mittels Check-in bestellt und erhalten haben, erfolgt die Abrechnung des Fahrpreises nach dem Check-out. Die Fahrpreisermittlung erfolgt durch Zuordnung der auf dieser Basis gebildeten Reisestrecke zu unseren jeweiligen Tarifbestimmungen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um die von FAIRTIQ vorgenommene Fahrpreisabrechnung nachvollziehen, prüfen und ggf. korrigieren zu können.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran unsere Fahrgeldeinnahmen zu verifizieren.

3.2 Prüfung des Zahlungseingangs

Über die FAIRTIQ-App haben Sie die Möglichkeit, elektronische Fahrkarten für die Nutzung unserer öffentlichen Verkehrsmittel zu erwerben. Ihnen stehen dabei verschiedene Zahlungsmethoden zur Verfügung. Nähere Informationen zu den zur Verfügung stehenden Zahlungsmethoden finden Sie in der FAIRTIQ-App.

FAIRTIQ setzt für die Zahlungsabwicklung die Dienste des Zahlungsdienstleisters Adyen N.V., Simon Carmiggeltstraat 6-50, 1011 DJ Amsterdam, Niederlande (im Folgenden "Adyen") ein. Details zum Datenschutz finden Sie hier: https://www.adyen.com/de DE/richtlinien-und-haftungsausschluss/privacy-policy

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten lediglich als datenschutzrechtlich Verantwortliche, wenn Adyen uns über eine erfolgreich/erfolglos durchgeführte Zahlungstransaktion informiert. Dann verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Prüfung, ob die Zahlung erfolgreich war.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO (Vertragsabrechnung) und Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, über die erfolgten Zahlungen oder über Zahlungsausfälle bei dem Erwerb von elektronischen Fahrkarten informiert zu werden.

3.3 Werbung

Wir informieren Sie über Rabatte, Gratisfahrten und sonstige Angebote der SÜC. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten daher auch zur Durchführung von Maßnahmen der Kundenbindung und Kundenpflege. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, Sie über die neuesten Angebote der SÜC zu informieren und unsere Kundenbeziehungen zu pflegen.

3.4 Kundenservice

Um Sie bei Problemen oder Störungen im Rahmen des Fahrkarten-Erwerbs zu unterstützen und Ihre Fragen im Zusammenhang mit dem Erwerb der elektronischen Fahrkarte beantworten zu können, bieten wir Ihnen einen Kundenservice an. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Seite 3

Die Zulässigkeit dieser Datenverarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO (Vertragserfüllung). Soweit die Verarbeitung nicht zwingend zur Vertragserfüllung erforderlich ist, richtet sich die Zulässigkeit nach Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (berechtigtes Interesse). Wir und auch Sie als Kunde haben ein berechtigtes Interesse daran, dass wir Ihnen einen effektiven Kundenservice bereitstellen können und Störungen und Probleme beim Fahrkartenerwerb schnell und sicher nachvollziehen und beheben sowie Fragen Ihrerseits beantworten können.

3.5 Forderungsbeitreibung und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

Sollte es zu Zahlungsausfällen kommen, werden uns Ihre personenbezogenen Daten von FAIRTIQ weitergegeben. Diese personenbezogenen Daten werden von uns zum Zwecke der Forderungsbeitreibung verarbeitet. Außerdem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um uns im Falle rechtlicher Streitigkeiten verteidigen zu können.

Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (berechtigtes Interesse). Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, Zahlungsausfälle zu vermeiden und uns im Falle rechtlicher Streitigkeiten zu verteidigen.

3.6 Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten daher auch zum Zwecke der Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen.

Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung).

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Abteilungen und Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der in Ziffer 3 dieser Datenschutzhinweise genannten Zwecke benötigen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Empfänger personenbezogener Daten können sein:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter
- Inkassounternehmen
- Softwaredienstleister
- Zahlungsdienstleister
- Auskunfteien (z. B. Creditreform Boniversum GmbH, Verband der Vereine Creditreform e.V., EURO-PRO Gesellschaft für Date Processing mbH)
- Finanz- und Steuerbehörden sowie behördliche Meldestellen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Polizei- und Ermittlungsbehörden
- Gerichte
- Versicherungen
- Banken und Kreditinstitute
- Anwälte, Insolvenzverwalter, Auditoren, Berater, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

5. Werden meine personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Wir nutzen Office-Anwendungen und Clouddienste von Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399 USA. Personenbezogene Daten, die Bestandteil von Kommunikationsvorgängen mit uns sind,

Seite 4

können daher in einem Land außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden. Diese Übermittlungen basieren auf folgenden Garantien: EU-Standardvertragsklauseln sowie die ergänzenden Maßnahmen zum Schutz der Daten von Microsoft Corporation.

6. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung der in Ziffer 3 der Datenschutzhinweise genannten Zwecke erforderlich ist. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist und sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind, es sei denn, die Weiterverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften
 Nach den §§ 195ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Soweit möglich, werden die personenbezogenen Daten anonymisiert.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO sowie das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Diese Rechte können Sie unter datenschutz@suec.de oder postalisch unter der in Ziffer 1 angegebenen Adresse geltend machen.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO). Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München).

8. Ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten erforderlich?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich, um

- die Online-Zahlung für Sie und für uns sicher abwickeln zu können;
- Zahlungsausfälle aufzuklären und verhindern zu können;
- die Ursache einer Störung oder eines Problems im Zusammenhang mit dem Erwerb der elektronischen Fahrkarte nachvollziehen und auf dieser Grundlage beheben zu können;
- evtl. Fragen Ihrerseits beantworten zu können.

Sie sind nicht verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Bei Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie Fahrkarten nur vor Ort in unseren Geschäftsräumen oder in den öffentlichen Verkehrsmitteln erwerben. Sie können dann keine elektronischen Fahrkarten von uns erwerben.

9. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Für den Fall, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen.

Seite 5

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bitte beachten Sie, dass im Falle eines solchen Widerspruchs die Nutzung der FAIRTIQ-App und der Abruf der hierüber angebotenen Leistungen unter Umständen nur eingeschränkt oder überhaupt nicht möglich sind.

Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

Wenn Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.